

lichtwerk ARTHOUSE KINOS BIELEFELD

Neu im Programm

MEMORY HOTEL

Deutschland, 1945: die fünfjährige Sophie und ihre Eltern fliehen vor der Roten Armee. Im Gepäck haben sie nur ein paar Kleidungsstücke und Fahrkarten für ein Schiff nach Amerika. Doch das Schicksal hat andere Pläne. Während einer Rast im Hotel gerät die Familie in einen Konflikt mit dem diabolischen Nazi Scharf und seinem Hitlerjungen Beckmann - mit fatalen Folgen. Im brutalen Handgemenge verliert die kleine Sophie nicht nur ihre Eltern, sondern auch ihre Erinnerungen. Als sie wieder zu sich kommt, ist das Hotel in sowjetischer Hand und sie zur Köchin des Hauses befördert. Die Jahrzehnte verstreichen wie im Flug und unter der Obhut des Sowjetsoldaten Wassili wächst Sophie zur Frau heran. Noch ahnt sie nicht, dass die Wahrheit über ihre Vergangenheit den Weg in ihre Zukunft ebnen wird - und der erste Hinweis im Luftschutzkeller des Hotels seit vielen Jahren nur darauf wartet, von ihr entdeckt zu werden. Stop-Motion trifft auf Geschichtsunterricht der etwas anderen Art: Mit Zuneigung und Empathie für seine Figuren erzählt „Memory Hotel“ eine starke Story über vier Menschen, die Gefangene eines Ortes und der - deutsch-sowjetischen - Geschichte geworden sind. Die komplexe, sich über viele Stockwerke ausbreitende Architektur des labyrinthartigen und einzigen Schauplatzes beeindruckt dabei ebenso wie die detailreiche tricktechnische Umsetzung in ihrer Gesamtheit

D 2024, R: Heinrich Sab, 101 Min., FSK 12



FRANZ K.

Prag, Anfang des 20. Jahrhunderts: Franz Kafka ist zerrissen zwischen der Autorität des fordernden Vaters, der Routine im Versicherungsbüro und der stillen Sehnsucht nach künstlerischer Entfaltung. Während seine Texte erste Leser finden, beginnt die Reise eines jungen Mannes, der sich nach Normalität sehnt, jedoch den Widersprüchen des Lebens begegnet, dabei Literaturgeschichte schreibt und sich immer wieder Hals über Kopf verliebt. Getrieben von Liebe, Fantasie und dem Wunsch nach Respekt, unterstützt von seinem Freund und Verleger Max Brod, entfaltet sich das ebenso berührende wie skurrile Porträt eines der faszinierendsten Denker der Moderne. Ein Film wie Kafkas Werk selbst: überraschend, poetisch, unvergesslich.

Tschechien 2025, R: Agnieszka Holland, D: Idan Weiss, Katharina Stark, Peter Kurth u.a., 127 Min., FSK 16, 2. Woche

SPRINGSTEEN: DELIVER ME FROM NOWHERE

Im Jahr 1982 arbeitet Bruce Springsteen - im Film verkörpert von Jeremy Allen White - an seinem wohl radikalsten Album: „Nebraska“. In einer Phase innerer Zerrissenheit, in der ihn der eigene Ruhm zunehmend zu erdrücken droht, entscheidet er sich bewusst gegen das Tonstudio. Stattdessen zieht er sich in die Abgeschiedenheit seines Schlafzimmers zurück. Dort entstehen keine mitreißenden Rockhymnen, sondern düstere, zerbrechliche Songs - Geschichten von Schuld, Verlorenheit und Gewalt, aufgenommen auf einem einfachen Vierspurgerät.

USA 2025, R: Scott Cooper, D: Jeremy Allen White, Jeremy Strong u.a., 130 Min., FSK 12, 2. Woche

A HOUSE OF DYNAMITE USA 2025, R: Kathryn Bigelow, D: Idris Elba u.a. 112 Min., FSK 12, 2. Woche

JANE AUSTEN UND DAS CHAOS IN MEINEM LEBEN

F 2024, R: Laura Piani, D: Camille Rutherford, Pablo Pauly, Charlie Anson u.a., 99 Min., FSK 0, 3. Woche

DOWNTON ABBEY: DAS GROSSE FINALE GB 2025, 125 Min., FSK 6, 3. Woche

AMRUM Siehe kamera D 2023, R: Fatih Akin., D: Jasper Billerbeck u.a., 93 Min., FSK 12, 4. Woche

ONE BATTLE AFTER ANOTHER D: Leonardo DiCaprio, 162 Min., FSK 16, 5. Woche

22 BAHNEN D 2025, R: Mia Maariel Meyer, D: Laura Tonke, Luna Wedler..., 100 Min., FSK 12, 7. Woche

IN DIE SONNE SCHAUEN D 2025, D: Lena Urzendowsky u.a. 149 Min., FSK 16, 7. Woche

ZIRKUSKIND D 2025, 86 Min., FSK 0, 3. Woche

DIE SCHULE DER MAG. TIERE 4 D 2025, 102 Min., FSK 6, 45. Woche

SCHWULE FILMTAGE	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
3 KM B. Z. ENDE D. WELT	18.00						
ENZO	20.00						
BEFORE STONEWALL		18.00					
KMG: RAUS AUS DEM GHETTO		20.00					
THE TIMES OF HARVEY MILK			18.00				
SCHAM			20.00				
LIKE IT IS				18.00			
BABY				20.00			
MAUERN AUS SAND					18.00		
NIGHT STAGE					20.00		
PETER HUJAR 5 DAY						18.00	
KAKTUS FRUECHTE						20.00	
QUEERPANORAMA							18.00
AMAZING GRACE							20.00

LICHTWERK-PROGRAMM | 30.10.2025 BIS 5.11.2025

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
SNEAK PREVIEW							20:00
22 BAHNEN			14:45				
A HOUSE OF DYNAMITE			20:30		18:30		17:30
AMRUM		13:45			14:15	15:00	15:00
SCHULE DER MAG. TIERE 4	15:30						15:30
DOWNTON ABBEY ...				13:00			
FRANZ K.				15:00		14:30	15:45
	17:30	16:15	17:30		17:30	21:00	
GROSSSTADTSCHMETTERLINGE	20:00						
GRÜSSE VOM MARS			16:00	14:30			
IN DIE SONNE SCHAUEN	14:15						
JANE AUSTEN ...		15:45	13:30	12:00	21:00		
MEMORY HOTEL		18:30	17:00	17:00		18:30	18:30
ONE BATTLE AFTER ANOTHER							19:00
THE MAN WHO LAUGHS				20:00			
SPRINGSTEEN ...	13:45	15:15	14:00	16:00	15:00	17:30	14:30
	20:30	20:45	19:30	19:30	20:30	20:30	20:45
ZIRKUSKIND	16:30			12:30	15:30		

Die Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DANN PASSIERT DAS LEBEN ab 6.11., Hans, der als Schuldirektor kurz vor der Pensionierung steht, bewegt sich für seine Frau Rita eher wie ein Gast in ihrem Leben. Der gemeinsame Sohn ist längst aus dem Haus und die langjährige Ehe der beiden folgt einer eingespielten Routine, bei der Rita den Takt vorgibt. Und wenn es nach ihr geht, gibt es keinen Grund, irgendetwas daran zu ändern. Überhaupt: sie mag keine Veränderungen. Die neuen Fliesen im Bad sind nur der Anfang von etwas, das Rita große Sorgen macht. Auf einmal werden alte Wunden wieder sichtbar. Auf einmal fällt den beiden auf, wie wenig sie über das Leben ihres Sohnes wissen. Auf einmal ist da diese Leere im Leben der beiden. Auf einmal ist nicht mehr klar, ob sie zwei Einzelne oder ein Paar sind. Doch dann passiert das Leben...



LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

SNEAK PREVIEW 120 Min, FSK 18

FILM+MUSIKFEST: GROSSSTADTSCHMETTERLINGE 99 Min, FSK 1

FILM+MUSIKFEST: THE MAN WHO LAUGHS - HALLOWEEN-SPECIAL 110 Min, FSK 12

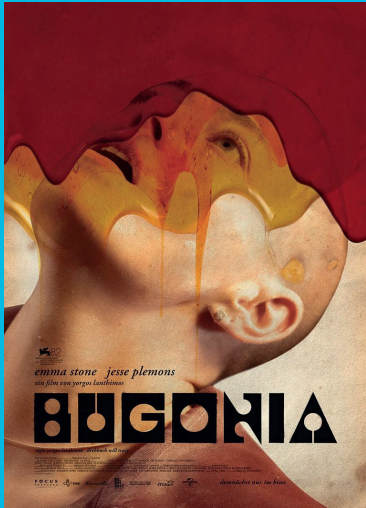
Do 30.10. - Mi 5.11. | **27. bielefelder schwule filmtage**

EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 13,00€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 11,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€
Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.
Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



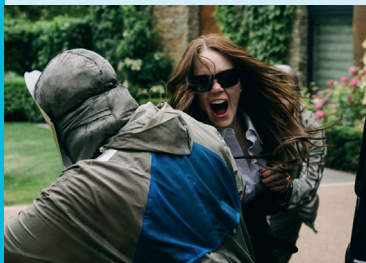
Neu im Programm



BUGONIA

Nach POOR THINGS und KINDS OF KINDNESS der neue Film von Yorgos Lanthimos. Zwei von Verschwörungstheorien besessene junge Männer entführen die einflussreiche Geschäftsführerin einer großen Firma, überzeugt davon, dass sie eine Außerirdische ist, die plant, die Erde zu zerstören. „Das anarchische Original war vor allem durchgeknallt und völlig over the top, im Remake versucht Yorgos Lanthimos hingegen viel stärker, zugleich auch noch etwas über den (in seinen Augen wohl gar nicht guten) Zustand unserer Welt zu sagen vom Klimawandel bis zum Verschwörungswahn. Das ist oft nicht sonderlich subtil, aber zugleich stürzen sich vor allem Jesse Plemons und Emma Stone trotzdem derart rückhaltlos in ihre Rollen, dass ihr Psycho-Duell einem dennoch wahnsinnig viel Freude der besonders abgefuckten Sorte bereitet. Und die finalen 15 Minuten sind ohnehin dunkelschwarzes Comedy-Gold!“ (filmstarts.de)

USA 2025, R: Yorgos Lanthimos, D: Emma Stone, Jesse Plemons, Aidan Delbis u.a. 118 Min., FSK 16, Erstaufführung



STILLER

Ich bin nicht Stiller! Stefan Haupt übersetzt die sperrige Romanvorlage von Max Frisch in eine deutlich leichter verdauliche, in kompakte 99 Minuten gegessene Kinoversion. Sein stark besetztes Identitätsdrama punktet mit einer vielschichtigen Studie seiner Hauptfigur, wagt erzählerisch aber wenig Neues und wirkt handwerklich nicht immer ganz konsequent.“ (filmstarts.de)

Bei einer Zugreise durch die Schweiz wird der US-Amerikaner James Larkin White an der Grenze festgenommen. Der Vorwurf: Er sei der vor sieben Jahren verschwundene Bildhauer Anatol Stiller, der wegen seiner Verwicklung in eine dubiose politische Affäre gesucht wird. White bestreitet seine Schuld und beharrt darauf, nicht Stiller zu sein. Um ihn zu überführen, bittet die Staatsanwaltschaft Stillers Frau Julika um Hilfe. ...

D 2023, D: Albrecht Schuch, Paula Beer, Max Simonischek u.a. R: Stefan Haupt., 99 Min., FSK 12, Erstaufführung

SORDA - DER KLANG DER WELT

Ángela ist gehörlos, Héctor hörend, ein junges Paar, fröhlich und verliebt, um so mehr, als sie ihr erstes Kind erwarten. Ona soll es heißen, ein Mädchen. Doch je näher der Tag der Geburt rückt, desto unruhiger wird Ángela. Wie soll sie sich um Ona kümmern in einer Welt, die nicht für sie gemacht ist? Wird Ona hören wie Héctor oder sein wie sie? Ihre kleine, beschützte Welt, die sich Ángela und Héctor geschaffen haben, bekommt Risse. Sie müssen es noch einmal versuchen. In der Welt, wie sie ist und wie sie sein könnte.

Sp 2025, R: Eva Libertad, D: Miriam Garlo, Álvaro Cervantes, Elena Irureta u.a. 99 Min., FSK 12, Erstaufführung

DAS VERSCHWINDEN DES JOSEF MENGELE

Kurz nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs gelang Josef Mengele, dem NS-Arzt, der im Vernichtungslager Auschwitz praktiziert hatte, die Flucht aus Deutschland. Mit Hilfe von SS-Soldaten und der Unterstützung wohlhabender südamerikanischer Familien ging er nach Argentinien, um unterzutau- chen. Von Buenos Aires nach Paraguay, mit Aufhalten im brasilianischen Urwald, organisierte der sogenannte Todesengel sein methodisches Verschwinden und entging jeglicher Form von Prozess. „In seinem biografischen Film Das Verschwinden des Josef Mengele, in dem August Diehl als Gesicht der Banalität des Bösen brilliert, nähert sich Kiril Serebrennikov dem Todesengel von Auschwitz mit einer fragmentierten Erzählung seiner Jahrzehnte umspannenden Flucht durch mehrere südamerikanische Länder.

F 2025, R: Kirill Serebrennikov, D: August Diehl, Dana Herfurth, Burghart Klaußner, 136 Min., FSK 12, 2. Woche

FRANKENSTEIN

Frankenstein erwacht zum Leben: Der Oscar-prämierte Regisseur Guillermo del Toro adaptiert mit seiner Interpretation von FRANKENSTEIN Mary Shelleys klassische Erzählung eines brillanten, aber egoistischen Wissenschaftlers, der in einem monstrosen Experiment eine Kreatur zum Leben erweckt, was letztendlich zum Untergang sowohl des Schöpfers als auch seiner tragischen Schöpfung führt.

Mexiko 2025, R: Guillermo del Toro., D: Oscar Isaac, Jacob Elordi, Mia Goth u.a., 150 Min., FSK 16, 2. Woche

AMRUM Lläuft auch im lichtwerk

Amrum, 1945: Das Ende des Zweiten Weltkrieges steht unmittelbar bevor. Um seine Mutter in den letzten Kriegstagen zu unterstützen, ist sich der zwölfjährige Nanning für nichts zu schade. Er geht Seehunde jagen oder nachts fischen, Hauptsache, am Ende des Tages steht was zum Essen auf dem Tisch. Doch nachdem der Frieden eingekehrt ist, steht die Familie vor völlig neuen Problemen ... Nach der Schule hilft Nanning der Bäuerin Tessa Bendixen auf dem Kartoffelacker, um als Belohnung etwas Butter und Milch für seine Familie zu erhalten. Auf dem Festland steht die russische Armee bereits kurz vor Berlin ...

D 2023, R: Fatih Akin., D: Jasper Billerbeck, Laura Tonke, Kian Köppke u.a., 93 Min., FSK 12, 4. Woche

KAMERA-PROGRAMM | 30.10.2025 BIS 5.11.2025

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
AMRUM	18:30	17:30	16:00 18:15	16:00 18:15	18:30	17:30	18:15
BUGONIA	17:00 19:45	17:00 19:45	17:00 20:30	16:30 20:00	17:30 20:45	16:15 19:45	16:30 20:00
DAS SCHWEIGEN DER LÄMMER							19:00
VERSCHWINDEN MENGELE	19:45	19:45			20:15	16:45	17:00
FRANKENSTEIN			20:00	19:30	20:15		19:30
K-POP_DEMON_HUNTER		15:30 18:30					
SORDA - D. KLANG D. WELT	17:00		21:00	17:45			
STILLER	16:00 20:45	16:00 20:30	16:30 18:45	15:30 20:30	18:00	19:45	16:00 20:30

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

THE CHANGE ab 6.11., Donald Trumps Make America Great Again-Kampagne, Brexit, Rechtsruck in Europas Regierungen - die Entwicklungen weltweit treiben uns um. Ein Bild davon, wie die allernächste Zukunft aussehen könnte (oder ist sie längst da?), entwirft ANNIVERSARY. Und es ist zutiefst beunruhigend: Ellen Thompson (Diane Lane) und ihr Mann Paul (Kyle Chandler) gehören zur US-amerikanischen Bildungselite. Auf der Feier ihres 25. Hochzeitstages treffen sie auf Liz (Phoebe Dynevor), Anhängerin der neuen politischen Bewegung „The Change“, die die Bevölkerung zunehmend radikalisiert. Und Liz ist nicht irgendjemand. Sie ist die Freundin von Ellens und Pauls Sohn. Plötzlich geht der ideologische Riss, den die Thompsons in ihrem Land beobach- ten, direkt durch die eigene Familie.



EDDINGTON ab 20.11., Sommer 2020, eine Kleinstadt im US-Bundestaat New Mexico mitten in der Corona-Pandemie: Nachdem sich der ziemlich konservative Sheriff Joe Cross (Joaquin Phoenix) weigert, in einem Lebensmittelgeschäft eine schützende Gesichtsmaske zu tragen, entschließt er sich, bei der Bürgermeisterwahl gegen den Amtsinhaber Ted Garcia anzutreten. Ein erbitterter Machtkampf entbrennt zwischen den beiden, der alte Konflikte neu entfacht, bestehende Gräben weiter aufreißen lässt und die Gemeinschaft an den Rand des Zusammenbruchs treibt. Denn auch der Rest der Einwohner*innen des Ortes wird zunehmend paranoid und zu allem Überflus auch noch gewaltbereit. Joe Cross' Haltung führt auch dazu, dass sich sogar seine eigene Ehefrau Louise (Emma Stone) nicht nur von ihm entfremdet, sondern auch öffentlich gegen ihn stellt. Als ein plötzlicher Mordfall das Fass letztendlich zum Überlaufen bringt, droht die Stadt endgültig im Chaos zu versinken.



KAMERA SPEZIALITÄTEN

K-POP_DEMON_HUNTER_A_SING-ALONG_EVENT 96 Min, FSK 6

Best of Cinema: **DAS SCHWEIGEN DER LÄMMER** 118 Min, FSK 16

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

